



Bereits zum fünften Mal in Folge wurde am 11. November 2003 der Förderpreis Medienpädagogik vergeben. Mit der Auszeichnung prämiert die Stiftung MKFS Projekte und Arbeiten, die besonders geeignet sind, den Erwerb von Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen zu fördern. Der Preis wird in vier Alterskategorien an schulische und außerschulische Einrichtungen aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz verliehen.

Die vierköpfige Jury vergab in diesem Jahr zusätzlich zwei Sonderpreise zum Thema "Medien und Integration der Kulturen". Ausgezeichnet wurden dabei ein deutsch-türkisches Sprachlernspiel für Kindergartenkinder der AWO Kindertagesstätte Ulm sowie das deutsch-russische Internet-Radioprojekt "Sloschnaja Campanja" der media community scam! und des Caritasverbandes Speyer. Dieses Internetradio wird von jungen Aussiedlern, die von professionellen ehrenamtlichen Kräften unterstützt werden, seit einem Jahr wöchentlich produziert und gesendet.



Weitere Preise gingen an die Kindertagesstätte Rappelkiste aus Saulheim, die Friedrichschule Furtwangen, die Grundschule Gödenroth, den Arbeitskreis Multimedia der Grund- und Hauptschule Hausen, das Paul-von-Denis Schulzentrum Schifferstadt sowie das Schlossgymnasium, Mainz.

Insgesamt hatten sich mehr als 60 schulische und außerschulische Einrichtungen aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz am diesjährigen Wettbewerb beteiligt.

Jury-Mitglieder Förderpreis Medienpädagogik

Dr. Detlef Garbe

Vorsitzender des Beirates der Stiftung MKFS, Geschäftsführer Dr. Garbe Consult

Stefan Weinert

Vorsitzender des Ausschusses für Jugendschutz und Programmangelegenheiten der Landeszentrale für private Rundfunkveranstalter Rheinland-Pfalz (LPR), Journalist

Peter Wittemann

Vorsitzender des Medienpädagogischen Ausschusses der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), Leiter einer Schule

Jochen Mack

Mitglied im Rundfunkrat des Südwestrundfunks (SWR), Landesjugendring Baden-Württemberg

Laudatio:

scram! e.V. media community Speyer
"Radio Sloschnaja Campanja: Deutsch-russisches Radioprojekt"

Auch der zweite Sonderpreis wird vor dem Hintergrund "Medien und Integration der Kulturen" vergeben.

Das Internetradio "Sloschnaja Campanja" ist aus der Zusammenarbeit der media community scram! mit dem Jugendgemeinschaftswerk des Caritasverbandes Speyer entstanden. Jugendliche Aussiedler (derzeit sechs junge Männer) produzieren seit einem Jahr wöchentlich eine Sendung. Sie werden dabei von professionellen ehrenamtlichen Kräften unterstützt. Das Motto des Projekts lautet: multikulturell - interaktiv - freiwillig.

Die Sendung wird sonntags von 18 bis 21 Uhr live über das Internet ausgestrahlt (www.rasik.de). Sie ist auch als Zusammenfassung im freien Sender "Radio Quer" zu hören. Musik und Moderation sind deutsch-russisch. Den Schwerpunkt der Sendungen bildet russischer HipHop, ergänzt durch Hörergrüße und Interviews aus der Musikszene. Die Jugendlichen wählen die Musik und redaktionelle Beiträge in Form von Interviews oder CD-Vorstellungen aus. Sie erstellen Ablaufpläne für die Sendungen, verfassen Texte für die Internetpräsenz, bereiten Interviews und Moderationen vor und führen diese selbständig durch.

Die aktive Mitarbeit an der deutsch-russischen Radiosendung "Sloschnaja Campanja" ermöglicht sechs jugendlichen Aussiedlern, technische Fertigkeiten und Produktionsabläufe im Bereich Internet und Radio zu erlernen und praktisch umzusetzen. Die Jugendlichen lernten das Planen einer Radiosendung durch inhaltliche Vorbereitung und Ablaufpläne. Durch das Schreiben der Moderationstexte bzw. der Texte für die Internetpräsenz konnten die Jugendlichen darüber hinaus auch ihre Deutschkenntnisse verbessern.